

Leitfaden für den Erfahrungsbericht –
B.A. Betriebswirtschaft / B.Sc. FACT / B.Sc. Betriebswirtschaftliche Logistik

Nach Abschluss des Auslandsstudiensemesters müssen Studierende einen Erfahrungsbericht erstellen und beim International Office am FB Wirtschaft bis spätestens **4 Wochen nach Semesterende der ausländischen Hochschule** per E-Mail einreichen.

Es handelt sich um eine wissenschaftliche Arbeit, für die 9,5 ECTS (ca. 200 Std. Arbeitseinsatz) vergeben werden. Die Informationen sollen vor allem bei der Beratung von Studierenden, die sich für ein Auslandssemester interessieren, verwendet werden. Beschriebene Erfahrungen/Beobachtungen müssen anhand von **Fakten/Zahlen** aus seriösen Quellen belegt werden und es sollte ein sachlicher Stil anstelle von umgangssprachlichen Formulierungen gewählt werden.

Bei der Erstellung sind die nachfolgend zusammengefassten formalen und inhaltlichen Anforderungen zu befolgen:

Formale Anforderungen:

- Einheitliche Formatierung der Seitenränder (oben, rechts, links: 2,5 cm, unten: 2 cm)
- Schriftgröße: Arial 11 oder Times New Roman 12, Zeilenabstand: 1,5
- Blocksatz und Silbentrennung, Seitennummerierung
- Umfang: mindestens 10 - 12 Seiten (ca. 20.000-25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen reiner Text – ohne Deckblatt, Inhalts- und Quellenverzeichnis)
- Sachlicher Schreibstil sowie korrekte Rechtschreibung und Interpunktion
- Ein neues Kapitel sollte nicht am Seitenende starten, eine Tabelle sollte nicht auf zwei Seiten abgebildet werden
- Quellenangaben erfolgen sowohl bei wörtlichen als auch indirekten Zitaten als Fußnoten (nicht im Text) gemäß der folgenden Form:
 - ✓ wörtliches Zitat (mit doppelten Anführungszeichen): Müller 2010, S. 13
 - ✓ indirektes Zitat: vgl. Müller 2010, S. 13

Inhaltliche Anforderungen:

1. Titel-/Übersichtsblatt (1 Seite)

- Name, Adresse, E-Mail, Matrikelnummer, Studiengang und Semester
- Mentor der Fachhochschule Dortmund (inkl. akad. Titel und Vorname)
- Name und Adresse der ausländischen Hochschule
- Betreuer/Kontaktperson an der ausländischen Hochschule (Name, Position, Bereich, Kontaktdaten wie E-Mail und Postadresse)
- Zeitraum des Auslandsaufenthaltes

2. Inhaltsverzeichnis (mit Angabe der Seite, auf der das Kapitel/der Abschnitt beginnt, nummerieren Sie die Kapitel und Unterpunkte!)

3. Informationen zur ausländischen Hochschule (2–3 Seiten)

- Vorstellung des Landes (inkl. Wirtschaftsdaten und dessen Bildungssystem)
- Allgemeine Informationen zur Hochschule (Daten und Fakten)
- Beweggründe für gewählte Hochschule und Erwartungen im Vorfeld
- Betreuung und Organisation vor Ort
- Stärken-/Schwächenübersicht der Hochschule (in tabellarischer Form)
Da eine SWOT-Analyse für den Hochschulsektor sehr kompliziert ist, reicht eine Gegenüberstellung der Stärken und Schwächen anhand verschiedener Faktoren (z. B. Betreuungsrelation, Workload, Bibliotheksausstattung, Kursangebot, Praxisbezug)

4. Studium (Kurse, Tätigkeit und Aufgaben) (2–3 Seiten)

- Ausführliche Beschreibung der belegten Kurse inkl. Inhalt, Arbeitspensum, Unterrichtsformat, Informationen zur Eigenleistung (z. B. bei Einzel- und Gruppenpräsentationen oder Hausarbeit)
- Kurzbeschreibung einer typischen Woche an der Hochschule

5. Reflexion (1–2 Seiten)

- Persönliche Erkenntnisse und Beobachtungen (u. a. Kultur, soziale Gewohnheiten)
- Unterkunft im Ausland (Kosten und allg. Beschreibung des Wohnungsmarktes)
- Studiengebühren, Lebenshaltungskosten, Finanzierung
- Campusleben, Freizeit, außeruniversitäres Angebot der Hochschule
- Probleme und (Sprach-)Schwierigkeiten im Alltag
- Unterschiede/Gemeinsamkeiten zum Studium an der FH Dortmund

6. Fazit (1 Seite)

- Positives und Negatives aus dem Auslandssemester
- Eigene persönliche Entwicklung: Inwieweit wurden Vorstellungen realisiert und Erwartungen erfüllt?
- Ist das Studium an der ausländischen Universität empfehlenswert? Falls ja, warum? Falls nein, warum nicht?
- Was hätte anders/besser gemacht werden sollen?

7. Quellen-/Literaturverzeichnis (Fachbücher, Informationsunterlagen der Hochschule, Weblinks etc. – Wikipedia ist keine zitierfähige Quelle!)

Bitte lassen Sie den Bericht vor allem auf Rechtschreib- und Interpunktionsfehler geglesen und schauen Sie sich die PDF-Version vor der Versendung genau an, ob die Formatierung akzeptabel ist.

Sollten Sie sich bei der Erstellung des Berichtes unsicher sein, schauen Sie in ein Lehrbuch, wie dort formatiert und zitiert wird! Außerdem finden Sie auf der FH Homepage unter:

www.fh-dortmund.de/de/hs/servicebe/bibl/medien/Zitate_2018_Praesentation.pdf

eine Präsentation zu „Korrekte Zitate & faule Plagiate“.